

REPORTING IN REALTIME

BUDGET-/HAUSHALTSPLANUNG MIT DEM WILKEN MANAGEMENT REPORTING SYSTEM

Gemäß einer Studie von Capgemini Consulting, die das Planungsverfahren von 107 Unternehmen untersuchte, dauert die Planung von Budgets und strategischen- bzw. operativen Maßnahmen bei der Mehrzahl viel zu lange. Fast 75 Prozent der untersuchten Firmen bringen es bei der Betrachtung von Effizienz und Effektivität der Unternehmensplanung bestenfalls auf Standardwerte und nur sehr wenige schaffen es in die „Best-of“-Klasse. Grundlage war eine Befragung von Chief Financial Officers und Controlling-Abteilungen.

Anwender des Wilken Management Reporting Systems (MRS) können künftig zu den 25 Prozent aufschließen, die es bei einer effizienten Unternehmensplanung auf Spitzenwerte bringen. Das Wilken Management Reporting System (MRS) unterstützt den CFO und die Controlling-Abteilung effektiv in jeder Phase der operativen Planung.

LANGFRISTIGE ZIELE ERREICHEN

Die operative Planung gewinnt zunehmend an Bedeutung in Unternehmen, da sie dazu dient, langfristige strategische Ziele, wie z.B. den finanziellen Mitteleinsatz, zu erreichen. In der operativen Planung werden Teilbudgets für einzelne Verantwortungsbereiche vorgegeben und anschließend laufend überwacht. Eine solche abteilungsübergreifende Planung besteht aus mehreren Phasen bzw. Kernprozessen, welche im Wesentlichen immer ähnlich ablaufen:

- Vorbereitungsphase
- Erfassungsphase
- Abstimmungsphase
- Abnahmephase
- Überwachungsphase



Das Management Reporting System unterstützt in jeder Phase:

- Erfassungs-Planungsformulare definieren**
- Benutzerberechtigungen einrichten** (über Cluster- und Phasenberechtigungen)
- Planwerte manuell erfassen oder automatisch generieren** (unterschiedliche Methoden stehen zur Verfügung)
- Planwerte kommentieren und detaillieren**
- Planwerte korrigieren** (ändern, neu generieren, umwerten,...)
- Planwerte kommentieren und detaillieren**
- Planwerte korrigieren** (ändern, neu generieren, umwerten,...)
- Schützen der abgenommenen Planwerte**
- Haushaltsgliederberichte definieren**
- Einzelberichte zu einem Haushaltsbuch vereinen/ zusammenführen**
- Versand der Haushaltspläne und des Haushaltsbuches gesamt**
- Wertüberwachungen einrichten**
- Automatische Benachrichtigung per E-Mail bei Über-/Unterschreitung von Grenzwerten**
- Abweichungs-Analyse-Berichte erstellen**

Datenanalysen in Echtzeit

- Enorme Performance-Steigerungen bei Auswertungen
- Mit der In-Memory-Kalkulation werden Performance-Steigerungen bei Auswertungen über Berichte und Ad-Hoc-Auswertung um den Faktor 20 aufwärts (teilweise um den Faktor 200) erreicht.

Zeit- und Kosteneinsparung

- Auswertungen werden bei Datenwürfeln mit großem Datenvolumen viel effektiver, da die Ergebnisse viel schneller angezeigt werden.
- Wichtige Analyseergebnisse für das Unternehmensmanagement können somit noch schneller und auch kurzfristig zur Verfügung gestellt werden.

Neue Berichtsmöglichkeiten

- Dank der In-Memory-Kalkulation sind jetzt auch Berichte einsetzbar, welche bisher aufgrund der Performance einem Anwender nicht zugemutet werden konnten, z.B. Berichte mit einer Doppelexpansion über größere Hierarchien
- Ab Version 4.2.01 werden mit der In-Memory-Kalkulation auch Berichte mit großen Merkmalsexpansionen ermöglicht und extrem performant

Mit den Planungsmöglichkeiten des Wilken MRS wird ein Unternehmen in jeder dieser Phasen des operativen Prozesses aktiv unterstützt. Planung, Reporting und Überwachung können dabei zielgerichtet auf die Bedürfnisse der Budget-/Haushaltsplanung ausgerichtet werden. Am Ende der Prozessschritte steht die nachvollziehbare und sichere Planung als Grundlage dafür, langfristig die gesteckten strategischen Unternehmensziele erreichen zu können. Die Zahlen, Fakten und Analyseergebnisse stehen in Form von visualisierten Berichten zur Verfügung. Dabei bieten sich dem Anwender eine Vielzahl gängiger Layout-Möglichkeiten, von einfachen Zahlendarstellungen/-reihen bis hin zu Ampel- und Diagrammdarstellungen. Zudem können die Berichte automatisiert erstellt und versandt werden, um unterschiedliche Empfänger gezielt mit den aktuellsten Analyseergebnissen zu versorgen.

Das Management Reporting System bietet umfangreiche Funktionen für einen datenbankbasierten Import aus den unterschiedlichsten Datenbanken und das Aufbereiten der Daten (Extract, Transform, Load). Die Datenübernahmen können automatisiert in regelmäßigen Abständen erfolgen.

TECHNOLOGISCH UP-TO-DATE DURCH 64-BIT IN-MEMORY-TECHNOLOGIE

Das MRS von Wilken baut auf dieser modernen Technologie auf und ermöglicht dadurch Datenanalysen in Echtzeit. Für ein Unternehmen ergeben sich Zeit- und Kosteneinsparungen sowie neue Berichtsmöglichkeiten (siehe Grafik). Die 64-bit-Technologie fand mit Windows Vista ersten Einzug in die Unternehmen. Windows 7 sorgt für die weitere Verbreitung dieser Technologie, die grundsätzlich zu 32-bit ab-

wärtskompatibel ist. Aus technischer Sicht ist dabei vor allem die Vergrößerung des adressierbaren Arbeitsspeichers interessant. Während 32-bit-Systeme maximal 4 GB ansprechen können, liegt der Bereich bei 64-bit mit 16 Exabyte deutlich höher. Vor allem für Business Intelligence- und Reporting-Anwendungen hat mit der Einführung der In-Memory-Technologie eine neue Ära begonnen. Dadurch, dass die Daten permanent im Arbeitsspeicher gehalten werden, laufen Auswertungen im Wilken MRS sehr viel performanter ab und stehen Analyseergebnisse deutlich schneller zur Verfügung.